



Der Berufsverband
für Training, Beratung
und Coaching

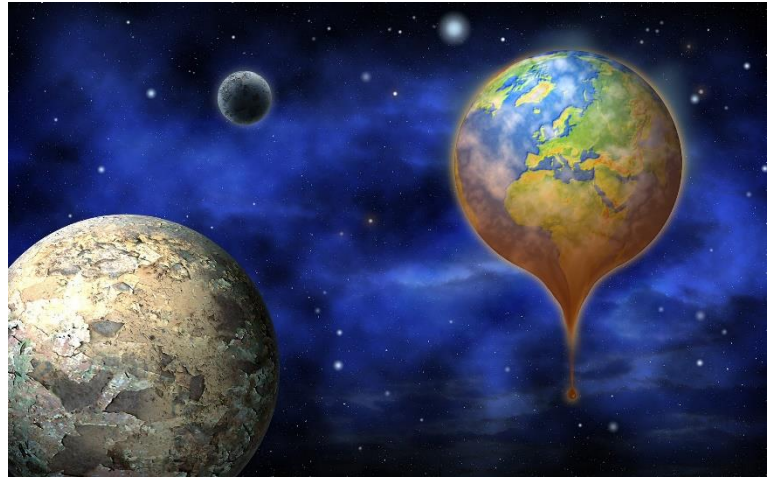
News & Facts

Der BDVT ist erster CO₂-neutraler Weiterbildungsverband in Deutschland

Bruno Schmalen, Vizepräsident BDVT e.V.

Was hat die Mitgliederversammlung beschlossen?

Unsere BDVT-Vision fordert uns auf, Vorbilder zu haben und zu geben, die richtungsweisend Modelle oder Leitbilder anbieten. Das Projekt „CO₂-Neutral – um der Zukunft willen“ hat das Ziel, alle Veranstaltungen des BDVT CO₂-neutral zu gestalten. CO₂-Neutralität für Veranstaltungen bedeutet, dass alle Emissionen, die im Zusammenhang mit einer Veranstaltung nicht vorab vermieden oder reduziert werden können, durch Investitionen in Klimaprojekte (CO₂-Zertifikate) kompensiert werden. Um dies zu erreichen, wird für jede Veranstaltung der CO₂-Verbrauch errechnet. Dieser Verbrauch wird anschließend durch Kompensationsmaßnahmen, die klimaheilend wirken, ausgeglichen.



Was bedeutet Kompensation von CO₂-Ausstoß?

Der CO₂-Verbrauch einer Veranstaltung wird durch einen CO₂-Rechner berechnet. Anschließend kauft der BDVT als Veranstalter Zertifikate für ein Umweltprojekt, durch dessen Realisierung CO₂ eingespart wird. Je mehr CO₂ verbraucht wird, desto mehr Zertifikate werden gekauft. Der gesamte Verbrauch für BDVT-Veranstaltungen für das Jahr 2018 lässt sich mit Zertifikatskäufen in Höhe von ca. 900 Euro kompensieren.

Welches Umweltprojekt unterstützt der BDVT mit den Zertifikatskäufen?

Unterstützt wird das Projekt Arapucel – Smal Hydroelectric Power Plants. Das vorrangige Ziel des Arapucel-Projekts ist es, Brasiliens steigenden Energiebedarf aufgrund des Wirtschaftswachstums zu decken und die Stromversorgung zu verbessern. Gleichzeitig soll durch die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien am gesamten Stromverbrauch ein Beitrag zur ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit geleistet werden für Brasilien (und für die Region Lateinamerika und die Karibik). Die Projektaktivität besteht aus drei kleinen Wasserkraftwerken mit einer installierten Gesamtkapazität von 76,07 MW¹. Die Anlagen befinden sich im Jauru-Fluss im Bundesstaat Mato Grosso im mittleren Westen Brasiliens. Das Projekt ist nach dem Kyoto-Protokoll von der UNFCCC (Vereinte Nationen) zertifiziert.

Wie wird der CO₂-Ausstoß ermittelt?

Es wird für jede Veranstaltung ein CO₂-Fußabdruck erstellt. Im BDVT geschieht dies über die



Der Berufsverband
für Training, Beratung
und Coaching

News & Facts

Geschäftsstelle. Die dafür benutzte CO₂-Rechner kann auch online im Internet benutzt werden. [Hier der Link](#). Dazu erhebt die Geschäftsstelle Daten: Wer reist wie an (Auto – alleine oder zu mehreren, Zug, Flugzeug, ÖPNV), welche Verpflegung gibt es, wie lange dauert die Veranstaltung usw. Probieren Sie den Klimarechner gerne einmal für eine Ihrer Veranstaltungen aus.

Wie kann ich mit meinem Trainingsinstitut ebenfalls CO₂-neutral werden und das Zertifikat bekommen?

Der BDVT hat sich in seinem Projekt „CO₂-Neutral – um der Zukunft willen“ beraten und begleiten lassen. Dazu haben wir Kontakt aufgenommen mit einer Organisation, die berechtigt ist, Zertifizierungen vorzunehmen. Für den BDVT arbeiten wir mit Fokus Zukunft GmbH in Berg bei München zusammen. Für die Erstberechnung wird eine Analyse gemacht und ein Gutachten erstellt. Anschließend kann sich das Unternehmen zertifizieren lassen. Dafür entstehen Kosten. Der Ausstoß kann über den CO₂-Rechner kostenlos selbst errechnet werden. Die Kompensationskosten sind abhängig vom Ausstoß. Sie sind oft niedriger, als gedacht. Die Kompensationskosten für die Mitgliederversammlung und das Camp beliefen sich auf ca. 40 Euro.

Was können wir tun, um CO₂-Ausstoß zu vermeiden?

Vermeiden lässt er sich wohl nie. Im Internet finden sich zahlreiche Hinweise, Tipps und Regeln für die Verringerung von CO₂-Ausstoß. Hier nur ein Beispiel von Greenpeace ([Link](#)). Ich gebe diese Frage aber auch weiter an Sie. Was tun Sie in Ihrem Weiterbildungsbetrieb, um CO₂-Ausstoß zu senken? Ich freue mich auf Ihre Tipps und Ihre Erfahrungen. Wir werden sie in News & Facts veröffentlichen.

Bruno Schmalen

SCHMALEN-Kommunikation und Training

E-Mail: schmalen@schmalen-online.de

www.schmalen-online.de

Diese Publikation ist unter folgender Creative Commons-Lizenz veröffentlicht:

[CC BY 4.0 DE](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/de/) by Bruno Schmalen



Text: Bruno Schmalen, SCHMALEN-Kommunikation und Training

Fotos: [CC0 Creative Commons](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/de/), Bruno Schmalen, SCHMALEN-Kommunikation und Training